

II- 4454 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des NationalratesXIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 1. JULI 1975

No. 2204/J

A n f r a g e

der Abg. Brunner
und Genossen

an den Bundesminister für Unterricht und Kunst
betreffend Zeugnisfiasko 1975

Von verschiedenen Schulen wurden Schwierigkeiten hinsichtlich Bestellung Lieferung von Zeugnissen gemeldet. Als ein Beispiel kann die Volks- und Hauptschule in Stadt Haag, Niederösterreich, angeführt werden. Die Volksschule hat am 28.5.1975 400 Stück Zeugnisse beim Österreichischen Bundesverlag bestellt, die bis 20.6.1975 nicht eingelangt waren. Auch die Hauptschule hatte Ende Mai sämtliche Zeugnisse bestellt; nur Abschlußzeugnisse für Hauptschulen und Polytechnische Lehrgänge kamen, die bestellten 400 Stück Zeugnisse wurden nicht geliefert. Um das Schuljahr dennoch ordnungsgemäß beschließen zu können, hatten sich beide Schulen in Eigeninitiative die entsprechenden Drucksorten bei einem Linzer Verlag beschafft. Das Ergebnis waren Ärger, Sorgen und ein Zeitaufwand, der von niemandem entschädigt wurde. In Erinnerung bleibt ein Zeugnisfiasko 1975, wie es in den vergangenen Jahren bisher nicht erlebt wurde.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Unterricht und Kunst folgende

A n f r a g e:

1. Welche Gründe waren dafür maßgebend, daß der Österreichische Bundesverlag die von vielen Schulen rechtzeitig bestellten Zeugnisformulare nicht zeitgerecht liefern konnte?
2. Was hat das Bundesministerium für Unterricht und Kunst unternommen, um eine zeitgerechte Lieferung der durch das Schulunterrichtsgesetz 1974 notwendig gewordenen neuen Zeugnisformulare sicherzustellen?

**NATIONALRAT
DER
REPUBLIK ÖSTERREICH**

Abg. Dr. Sixtus Lanner

Wien, 1975 07 02

An die
Parlamentsdirektion

im H a u s e

In meiner Anfrage an alle Mitglieder der Bundesregierung
(2205/J bis 2218/J) betreffend Ausgaben für Inserate,
Broschüren und sonstiges Werbematerial hat sich in der
zweiten Zeile nach dem Titel ein sinnstörender Schreib-
fehler eingeschlichen. Es soll dort richtig heißen
20. Feber 1975 statt 20. November 1975.

Ich bitte, die Richtigstellung bei der Aussendung der
Anfrage zu berücksichtigen und zeichne

hochachtungsvoll

